

KÜNSTLER EXEMPLAR

Fünf Lieder

für tiefe Stimme mit
Klavier-Begleitung

von

Walter Meyròwitz

Op. 10.

- | | | |
|---|---|--------------|
| Nº 1. LEID (Marie Stora) |  | Pr. M. 1, —. |
| Nº 2. KALT UND SCHNEIDEND (Herm. Lingg) |  | „ „ 1, 25. |
| Nº 3. MÄRCHENKUNDE (Schlichte Weise) Franz Kugler) |  | „ „ 1, —. |
| Nº 4. RAUB (Richard Schaukal) |  | „ „ 1, 25. |
| Nº 5. STOSSEUFZER (Heiteres Lied) (Carl Busse) |  | „ „ 1, —. |

W. Vobach & Co.

Musik-Verlag

Berlin — Leipzig — Wien.



Raub.

(Rich. Schaukal.)

Walter Meyrowitz, Op. 10. N^o 4.

Lebhaft, streng rythmisch.

sieghaft

GESANG.

PIANO.

An sei-nen

schwar - zen flat - ternden Flech - ten hab ich das Glück

gedehnt

— auf's Ross mir ge - rissen.

Die Dir-ne wehr-te sich mit wü - tenden Bis - sen. Ich

triumphierend

mp *mp* *mf*

a - ber muss und wer-de sie knechten.

ad lib. *3* *im Zeitmass*

ad lib. *f* *mf*

Rot ist ihr Mund.

zart

dimin. *p*

Die Zäh-ne blit - zen. Ich will ihn

mit verhaltener Leidenschaft

p *pp*

ungestüm

küs - - - sen, sie soll mich lie - - -

cresc.

f

etwas gedehnt

- - - - - ben.

f

wild dahinstürmend

f *p* *f* *p*

Anfangszeitmass.

cresc.

f

Dann rei - ten wir, dass die Fun-ken stie-ben. Ein

Sie - - - ger will ich im Sat - tel sit - - zen, ein Sie - - -

cresc.

ger, *sehr zurückhalten* ein Sie

(majestätisch)

ger. rasch